

Wir in der Gemeinschaft. Wir in unseren Gemeinden.

Wir

Pfarnachrichten • 2/2023 • Ostern



Themen dieser Ausgabe:

- pastorale Räume - wie geht es weiter
- Kantor Reinhold Richter verabschiedet sich
- Kommunionkinder unserer Gemeinden



HelenaBote
St. Helena Rheindahlen



Nachrichten der Grabeskirche
St. Matthias Günhoven



Pfarr- und Wallfahrtsbrief
St. Mariä Heimsuchung Hehn



Pfarrbrief
St. Rochus Broich-Peel

Titelseite: **Weitergabe des Osterlichts**

Quelle: Peter Weidmann, in Pfarrbriefservice.de

.....

Wir bitten um Verständnis, dass wir – aufgrund der zahlreichen Anfragen – keine Plakate im Pfarrbrief veröffentlichen können. Redaktionelle Artikel mit Fotos werden natürlich immer gerne angenommen.

Wichtiger Hinweis in eigener Sache:

Bitte beachten Sie unbedingt den Redaktionsschluss und senden Sie Ihre Beiträge ausschließlich an die im Impressum auf der vorletzten Seite angegebenen Mail-Adressen. Für frühzeitig eingereichte Artikel sind wir dankbar.



.....

Ausgabe 2/2023 – Ostern – 01.04.2023 bis 16.06.2023
Redaktionsschluss: Freitag, 10.03.2023, 19 Uhr

Ausgabe 3/2023 – Sommer – 17.06.2023 bis 08.09.2023
Redaktionsschluss: Freitag, 26.05.2023, 19 Uhr

Ausgabe 4/2023 – Herbst – 09.09.2023 bis 24.11.2023
Redaktionsschluss: Freitag, 18.08.2023, 19 Uhr

Ausgabe 5/2023 – Weihnachten – 25.11.2023 bis 02.02.2024
Redaktionsschluss: Freitag, 03.11.2023, 19 Uhr

Reinhold Richter sagt „Auf Wiedersehen“ und DANKE

Liebe Gemeinden, verehrte Damen und Herren!

„Alles hat seine Stunden, alles hat seine Zeit.“ Dieses Zitat aus dem Buch Kohelet wird am Ende von bestimmten Lebensabschnitten sehr gerne herangezogen. Ja, alles hat seine Zeit und auch meine Dienstzeit endet nun endgültig nach zweimaliger Verlängerung am 31. Mai.

Im August 1982 begann mein Dienst an St. Helena und ich erinnere mich lebhaft an diese Zeit zurück. Heutzutage ist es ja eher ungewöhnlich, dass ein Kirchenmusiker so lange auf einer Stelle bleibt, aber aus den verschiedensten Gründen hat das Leben es bei mir nun mal so gefügt. Und so habe ich in den vergangenen über 40 Jahren als Kantor die Kirchenmusik in unserer Gemeinde organisiert und gestaltet, mit vielen lieben und begabten Menschen zusammengearbeitet, Musik zum Klingen gebracht und auf diese Weise meinen Beitrag zu berührenden Gottesdiensten und Konzerten geleistet.

Dankbar bin ich den Pfarrern meiner Dienstzeit für den mir zugestandenen Freiraum, denn nur so konnte ich zwischen den Säulen unserer neogotischen Kirche St. Helena auf so vielfältige Weise so viele feierliche Melodien und großartige Werke erklingen lassen - viel mehr, als ich mir zu Beginn meiner Zeit hier erträumt habe.

Von Herzen danke ich den Menschen, für die ich als Kirchenmusiker mit meinem

mir eigenen Ethos gearbeitet habe. Von ihnen habe ich durch lobende und anerkennende Rückmeldungen viel Ansporn erhalten.

Dank auch meinen Chorsängern, den lebenden Aktiven und Ehemaligen und den schon Verstorbenen. Gerade von ihnen fühlte ich mich wertgeschätzt und getragen. So viele großartige Werke durften wir aufführen. Es war eine intensive Zeit voller tiefer Erlebnisse und menschlicher Erfahrungen. Ein besonders großer Einschnitt war die Corona-Krise, die gerade im chorischen Bereich ihre Spuren hinterlassen hat.

Auch allen Anderen, so im Pfarrhaus, der Kirche, im Förderkreis oder als Sponsoren, die mich und meine Arbeit und somit die Kirchenmusik auf vielfältige Weise ehrenamtlich, ideell, finanziell oder sonst wie unterstützt haben, sage ich ein herzliches „Vergelt's Gott!“.

Eine ganz besondere Dankbarkeit empfinde ich gegenüber meiner Familie, denn das Leben einer Kirchenmusikerfamilie ist nicht immer einfach. Zum einen Dank meinen vier Kindern, denn sie haben aus meiner Sicht vieles einfach immer mitgetragen. Wahrscheinlich, weil es für sie irgendwie normal war. Und natürlich meiner Frau Andrea. Sie hat mich immer unterstützt, ob ideell oder durch Kritik und zuvorderst durch ihre konkrete Mitarbeit an vielen Stellen. So wurde 1983 unter ihrer Leitung der Kindermusizierkreis gegründet, aus dem später der Kinderchor

und die Mädchenschola St. Helena hervor-
gingen. Und nicht zu vergessen das Blockflö-
tenensemble St. Helena, das als Instrumental-
gruppe unter dem Dach der Kirchenmusik
lief. Aber auch ihre viele unsichtbare Arbeit
im Hintergrund, zuhause oder in der Kirche.
Sie hat vieles möglich gemacht, was ich al-
leine nicht hätte bewerkstelligen können. So
wird mein Ruhestand auch zu ihrem.

Die Zukunft unserer Gemeinden wird sich
in den nächsten Jahren neu gestalten. Für
meine Nachfolgerin oder meinen Nachfol-
ger werden, bedingt durch den Verände-
rungsprozess im Bistum Aachen, ganz neue
Strukturen und wahrscheinlich auch andere
Aufgabenfelder entstehen. Das Schwierige
daran ist, dass zum momentanen Zeitpunkt
keiner genau weiß, wie die neuen Pastoral-
räume aussehen werden. Zu dieser doch un-
gewissen Zukunft wünsche ich ihr oder ihm
alles Gute, eine glückliche Hand (natürlich
auch glückliche Füße fürs Orgelspiel) und
der Gemeinde, bzw. den Gemeinden viele
neue Impulse für ein gedeihliches musikali-
sches Leben.

Ich wünsche aber auch jedem von Ihnen,
liebe Leser, persönlich alles Gute, Gottes
Segen und eine frohe, gefüllte Zeit. Ich hoffe
sehr, dass viele Menschen hier der Kirchen-
musik verbunden bleiben und musikalisch
das Gemeindeleben, besonders im Kirchen-
chor oder vielleicht auch neuen Gruppierun-
gen bereichern oder/und die musikalischen
Angebote annehmen. Denn natürlich ist es
mein Wunsch, dass sich auch in Zukunft
Menschen für die Kirchenmusik begeistern
lassen und engagieren, ist sie doch ein wich-
tiger kultureller Baustein in unserer Gesell-
schaft, in St. Helena, in Rheindahlen. Ich bin
davon überzeugt, dass sakrale Klänge den
Menschen über die Realität erheben und

ihm davon eine Ahnung geben, dass es noch
eine andere Welt über oder hinter den sicht-
baren Dingen gibt.

Es ist mir ein Bedürfnis meinen Dienst mit ei-
ner festlichen Messe zu beenden. Dazu lade
ich Sie alle sehr herzlich am Pfingstmontag,
29. Mai um 10 Uhr in St. Helena ein. Musika-
lischer Schwerpunkt wird die bekannte „Krö-
nungsmesse“ von Wolfgang Amadeus Mo-
zart sein. Nähere Informationen dazu finden
Sie in diesem WIR unter KIRCHENMUSIK IN
ST. HELENA.

Zum Schluss noch einmal mein Wunsch,
dass sich immer wieder Menschen von
geistlicher Musik ansprechen lassen. Kir-
chenmusik kann eine Sehnsucht nach dem
Himmel wecken, denn Musik hat die Kraft,
Herzen zu öffnen und Tiefen zu erschließen.
Musikalische Erlebnisse sind vielleicht auch
Mosaiksteinchen, um sich seiner Vergan-
genheit zu vergewissern; sie können darauf
verweisen, woher wir kommen und welche
Werte uns jetzt und in Zukunft wichtig sind.

Man sieht sich! A Dieu! Es grüßt herzlich,

Reinhold Richter



40 Jahre Jugendblasorchester Günhoven

Großes Jubiläumskonzert am 22. April

1983 wurde das Jugendblasorchester Günhoven durch den damaligen Pfarrer in Günhoven, Leo Eißen, gegründet. Seit nunmehr 40 Jahren musizieren Musikbegeisterte aus Rheindahlen und inzwischen großer Umgebung zusammen auf ihren Blasinstrumenten. Zahlreiche Feste, Messen und Jubiläen wurden musikalisch gestaltet und Hunderte von Martinszügen begleitet. Das Orchester hat seinen festen Platz in der Rheindahleiner Vereinswelt gefunden. Deshalb laden die rund dreißig Musikerinnen und Musiker ein zu einem großen Jubiläumskonzert am 22. April um 19 Uhr in der Turnhalle Hehn.

Das bunte Programm bietet neben konzertanten Märschen und Polkas auch einige Highlights aus der Welt der Filmmusik sowie Ausflüge in unterschiedliche Epochen der jüngeren Musikgeschichte. Das Orchester freut sich auf einen unterhaltsamen Abend mit vielen Rheindahlenerinnen und Rheindahlenern, bei dem auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist. Karten zum Preis von 10 € für Erwachsene und 5 € für Kinder gibt es bei allen Vereinsmitgliedern, im Haus Heiligenpesch, in der Dorfschenke Rißdorf, und bei Hörakustik Hamacher.

Wichtiger Hinweis zu Palmsonntag

Am Wochenende 1. und 2. April ist in allen Gottesdiensten Palmsegnung, aber auch in diesem Jahr können wir unsererseits keinen Palm besorgen. Bitte bringen Sie sich daher die Gewächse, die Sie segnen lassen möchten, immer selber mit.



Post aus Aachen

eine Fortsetzungsgeschichte

Es war zwar keine Post im Briefkasten der Pfarren, aber es gab per E-mail eine Einladung zu einer Informationsveranstaltung für kleine Abordnungen aller Pfarren der Region Mönchengladbach. Das war so gut wie Post aus Aachen. Und es bedeutete für die Gemeinden und ihre Vertretungen Gleichzeitigkeit, gleichen Informationsstand und erste Diskussionsmöglichkeiten. Das neue Regionalteam (Frau Laumanns, Frau Diesler und Pfr. Clancett) stellte die Post vor. Am 1. Februar war es soweit.

Beschluss oder Diskussionsgrundlage?

Es ist eindeutig eine Diskussionsgrundlage geworden. Dabei ist das Bistum dem Vorschlag des alten Regionalteams (Frau Laumanns, Frau Wellens und Pfr. Hurtz) gefolgt. So sieht die Diskussionsbasis für die Gemeinden aus:

- GdG MG-Mitte + GdG-Neuwerk
- GdG RY-Mitte + GdG MG-Ost
- GdG MG-West (Hardt, Venn, Windberg) + Hehn + Holt
- Broich + Rheindahlen + Wickrath + GdG RY-West (Pongs...)
- Odenkirchen + GdG Giesenkirchen
- GdG Jüchen
- GdG Korschenbroich-Kleinenbroich

Für uns zunächst besonders interessant die Punkte 3+4.

Demnach würde unsere GdG (wie auch Wickrath/Odenkirchen) aufgelöst und auf zwei verschiedene Pastorale Räume verteilt. Das ist nachdenkenswert, ist aber Diskussionsgrundlage und keineswegs entschieden.

Bisherige Gespräche

Die Gremien in unseren 3 Gemeinden (Broich, Hehn, Rheindahlen) sind schon längst in der Thematik drin. Sie führen selbständig Sondierungsgespräche und dies ohne die Hauptamtler der Pastoral.

Zunächst hat jeder unserer 3 Pfarreiräte sich ein Stück definiert: Was macht unsere Gemeinde aus? Was läuft gut, was so mittelprächtigt, was tut sich schwer? Was soll unbedingt am jeweiligen Kirchturm bleiben, was kann zusammengelegt werden? Die Ergebnisse sind miteinander abgeglichen worden.

Aber ganz nüchtern betrachtet: wir kooperieren hier doch schon gut 15 Jahre. Da könnte Vieles bestehen bleiben, wie es sich entwickelt hat. Dies gilt sowohl im Bereich

der Eigenständigkeit als auch im Bereich der Zusammenarbeit. Aber es war wichtig, den Ist-Zustand vor den Sondierungen mit anderen Gemeinden nochmals festzuhalten.

Danach begannen die Sondierungsgespräche mit den Gremien in Wickrath und Pongs, weil von dort Signale kamen, mit uns zusammenarbeiten zu wollen. Später kamen auch Gespräche mit Holt hinzu, ob eine weitere Zusammenarbeit angestrebt wird.

Inzwischen diskutiert auf der Basis der Aachener Vorlage Hehn in seinen Gremien, ob es Richtung Hardt, Venn, Windberg, Holt gehen soll oder ob die Zukunft in einer weiteren Zusammenarbeit mit den Rheindahlener Gemeinden + Wickrath + Pongs liegen wird. Dies ist zZt noch offen, da stehen Gespräche in den nächsten Tagen an. Wie lange es zur Entscheidungsfindung dauert, ist ohne Druck.

Neueröffnete Diskussionen

Es bleibt aber in der gesamten Region nicht alleine bei der Diskussion um die 7 Pastoralen Räume. Es gibt auch die Positionen, die sagen: machen wir doch jetzt einen großen Schritt zu 3 Pastoralen Räumen in der ganzen Region. Da gäbe es z.B. eine Westachse zwischen Hardt und Odenkirchen, eine Mittelachse mit den beiden Zentren RY und MG und eine Ostachse zwischen Neuwerk und Jüchen. Hier gilt das Argument: Dann haben wir eine Lösung für viel längere Zeit, als wenn wir jetzt nur den kleinen Schritt machen.

Und es gibt noch weitere Vorschläge, von einem bis sieben Pastoralen Räumen ist fast alles auf dem Markt.

Argumente für Übersichtlichkeit und behutsame Schritte, Argumente mit dem Blick in die weitere, unausweichliche Zukunft. Alle Seiten haben Argumente – übersichtlicher wird die Situation dadurch nicht.

Ich habe keine Ahnung, wie diese Diskussion in der Region weiter geht.

Und ich habe keine Ahnung, wie das Regionalteam diese Diskussion führen will.

Pastorale Räume - Orte von Kirche

Pastorale Räume sind flächenorientiert. Nirgendwo soll es eine unversorgte Fläche geben. Die Flächen beinhalten (und das wird der Begriff der Zukunft) „Orte von Kirche“.

Das Bistum sieht nicht nur die Kirchtürme als Orte von Kirche. Auch Altenheime, Frauenhäuser, Krankenhäuser, Hospize, Kindergärten, Jugendheime, Sozialstationen usw. können Orte von Kirche sein. Es braucht also keinen Glockenturm, um Kirche zu sein. Ein Bild, das uns in unseren Gemeinden sicher nicht fremd ist.

Ich ergänze dies: Auch die Pilger nach Trier oder Kevelaer, auch die Schützenbruderschaften, auch die Caritasgruppen, auch die Seniorentreffs, auch die Musikgruppen, auch die Verbände für alle Altersstufen, unsere Grabeskirche usw....wir haben längst viele „Orte von Kirche“.

Aber und dies ist und bleibt mir ganz wichtig: die Aktivitäten einer klassischen Gemeinde rund um Gottesdienste, Katechese, Lebensbegleitung in Sakramenten, Gemeinschaftsbildung, all das sind gleichbleibend genau so sehr „Orte von Kirche“.

Ich habe wenig Sorge, dass es solche „Orte von Kirche“ weiter geben wird und dass diese „Orte von Kirche“ gar nicht so abhängig davon sind, wie groß die Pastoralen Räume und mit welchen Nachbargemeinden sie gestaltet werden. Ich sehe sie vielmehr abhängig von einer gut gestalteten Lebendigkeit: konservativ und offen!

Die von Aachen vorgegebene Zeitschiene

Bis 30.06.2023 soll jetzt miteinander auf der Ebene der Pfarren und der GdGs diskutiert werden. Und wenn gegenüber dem Aachener Vorschlag Änderungen gewünscht werden, dann ist dies ausdrücklich von Aachen so möglich, dann sollen diese argumentiert vorgetragen werden.

Bis 30.09.2023 sollen diese Wünsche bedacht und eventuell eingearbeitet werden. Hier übernimmt das Regionalteam die Leitung. Wer dann letztlich das Votum der Region weiterleitet, ich weiß es nicht. „Post nach Aachen“ hieße dies.

Bis 31.12.2023 soll die Umsetzung zum 01.01.2024 vorbereitet sein.

Diese Zeitschiene müssen alle im Blick behalten und nach meiner Einschätzung möglichst nicht bis zum letzten Punkt aussitzen. Schließlich liegt zB der 30.06.2023 in den Schulferien und da ist nicht jeder Ehren- oder Hauptamtler verfügbar. Und über Weihnachten möchte ich auch nicht in den Besprechungen zur Umsetzung sitzen.

Übergangszeit bei Erstkommunion, Hochzeit.....

An einigen Orten wird es eine Übergangszeit geben, vor allem dort, wo wie bei uns sich Stand heute GdGs auflösen.

Wir werden, egal wie sich Hehn entscheidet, von unserer Seite eine gemeinsame Erstkommunionvorbereitung 23/24 mit Hehn und eine Erstkommunionfeier in Hehn anbieten. Dann können die Familien beizeiten planen.

Ich werde für die 1. Jahreshälfte 2024 Hochzeiten für Paare, die in Hehn wohnen, annehmen, sofern sie in meinen Kalender passen. Für die 2. Jahreshälfte können

mit mir Termine für die Belegung der Kirche abgesprochen werden, aber je nachdem müssen sich die Paare dann jemanden suchen, der sie traut. Dann können die Paare verbindlich (Location, Save the date....) planen.

Bei Begräbnissen würde die Übergangszeit spätestens Ende Januar enden.

Die lieben Finanzen

Mir ist bis heute nur die Zusage bekannt, dass die bestehenden Konten und Immobilien bei den bestehenden Kirchtürmen bleiben.

Insgesamt ist dies ein wahnsinnig kompliziertes Feld. Und hier an dieser Stelle dazu im Nebel zu stochern, würde nur verunsichern. Ich denke, dass auch Aachen da noch nicht klar ist.

Ich würde Ihnen gerne an dieser Stelle mehr Fakten liefern und meine Begeisterung über den schleppenden Verlauf und die ungeklärten Fragen hält sich in Grenzen. Aber meine Einstellung zu Tempo und Inhalten ist nicht das Maß aller Dinge.

So verbleibe ich mit einem tiefen Seufzer: „Mal sehen, wat da so noch alles kütt!“

Ihr Pastor Harald Josephs

Unsere Kommunionkinder 2023

Jesus sagt: „Ich bin das Brot des Lebens“

Mit dieser Zusage haben sich die Kinder unserer Gemeinden auf die Erstkommunion vorbereitet. Sie werden zum ersten Mal die erste heilige Kommunion empfangen:

in St. Mariä Heimsuchung, Hehn

am 23. April um 10 Uhr:

Niklas Cáceres Baena
 Henrick Blossey
 Luis Eßer
 Theresa Eulenbruch
 Amalia Funk
 Erik Langen
 Tom Lönnendonker
 Abby Lüpkes
 Amira Maaßen
 Josefine Maria Nothofer
 Friedrich Georg Obdenbusch
 Sophie Pieper
 Jule Quillao
 Matti Josef Randerath
 Lias Ramachandra
 Helena Reichmuth
 Carl Johann Reuschke
 Maja Rhönisch
 Nora Thelen
 Pia Tschanter
 Leo Wehle

in St. Rochus Broich-Peel

am 23. April um 12 Uhr

Moritz Bäumer
 Anna Katharina Ballnat
 Noah Elyas Cohnen
 Sonja Decker
 Nila Gröne
 Tom Jentges
 Gidana Knübben
 Henry Landolt
 Sophie Lehmann
 Alessandro Melnikel
 Melina Mertens
 Nelly Christin Pieper
 Mayla Spalke
 Mila Wagler
 Lotte Mia Winnikes
 Leno Wintzen



In St. Helena, Rheindahlen

am 7. Mai um 10 Uhr

Elias Christ De Lourdes Achie
 Mia Benitz
 Luca Bohnen
 Johanna Buschfeld
 Philipp Haile
 Filip Hellmond
 Antonia Hippel
 Julia Jänsch
 Pia Jänsch
 Anna-Lotta Kirberich
 Franziska Kleist
 Konstantin Lülsdorf
 Alexa Marx
 Theodor Matzke
 Mourice Meier
 Nele Marie Prillwitz
 Lucia Teubner
 Jonas Schmidt
 Anton Schrang
 Vince Schröter
 Lukas Alexander Urgutz
 Nina Sick
 Leonard Vitz
 Fiona Weins
 Tobias Winski

am 7. Mai um 12 Uhr

Mila Brink
 Jonas Buchholz
 Phil Buschmann
 Giuliana Carolina Colonna
 Jacob Johann Crompton
 Emily Fichtner
 Dominik Günther
 Mariella Haseloff
 Elias Höfer
 Melina Höfer
 Maximilian Höpst
 Lina Illgen
 Daniel Kubala
 Jonna Liffers
 Melanie Mertzbach
 Amélie Richter
 Leonie Lara Roemer
 Julian Schicketanz
 Julian Schmitz
 Oliver Spinnen
 Giuliano Szabo
 Mia Lillian von Amelen
 Gian-Luca von Gehlen
 Martha Wolf
 Luis Wuttke

Warum ich einen Palmzweig ans Kreuz stecke

Gedanken zu einem alten Brauch

Es ist ein alter Brauch: Von den Palmzweigen, die am Palmsonntag geweiht werden, nehmen wir welche mit nach Hause und stecken sie in unseren Wohnungen an ein Kreuz. Früher glaubte man, dass man so Unglück fernhalten konnte und sogar in den Ställen wurden sie zum Schutz der Tiere eingesetzt. Das mag manch einem modernen Menschen sehr fremd sein und wirkt schon fast wie Aberglaube und Zauberei.

Dennoch, auch in diesem Jahr werde ich wieder von den geweihten Zweigen welche mit nach Hause nehmen und hinter das Kreuz stecken, wie jedes Jahr. Die Zweige werden dann das ganze Jahr über an dem Kreuz hängen, dabei steht für mich die Symbolhaftigkeit im Vordergrund:

So wird der Zweig im Laufe des Jahres immer trockener und erinnert mich an die Vergänglichkeit irdischen Lebens, nicht umsonst werden die vertrockneten Palmzweige im nächsten Jahr verbrannt und wir zeichnen uns am Aschermittwoch mit deren Asche und erinnern uns: „Gedenke, Mensch,

dass du Staub bist und zu Staub zurückkehrst!“. Wenn mir bewusst ist: Ich bin sterblich, dann schau ich nicht nur dem Tod bewusst entgegen – ich kann auch mein Leben noch bewusster wahrnehmen. Für mich heißt das auch: Ich kann es noch bewusster als Geschenk begreifen. Und in der Verbindung mit dem Kreuz erinnere ich mich auch daran, dass ich ohne Gott nur Staub bin.

Darüber hinaus ermahnt der Palmzweig mich, nicht hochmütig zu werden, denn nachdem Jesus mit Palmen und Jubel in Jerusalem empfangen wurde, riefen die Leute kurze Zeit später: „Ans Kreuz mit ihm“. Daran will ich denken, wenn ich erfolgreiche Zeiten im Leben habe: Vieles ist mir geschenkt, nur wenig verdanke ich mir allein. Das relativiert meine Einstellung zum Leben, fördert Demut und ändert meinen Blick auf diejenigen, die weniger erfolgreich sind.

Manchmal reicht ein kurzer Blick an die Wand und diese Gedanken schwingen mit und begleiten mich – darum steckt dort am Kreuz ein Palmzweig.

Allen Lesern wünschen

Wir

ein gesegnetes Osterfest

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte. Johannes 20,18



Vermeldungen

verstorben sind:

Leider können wir die Verstorbenen im Internet nicht veröffentlichen, da uns von vielen Bestattern keine von den Angehörigen unterschriebene Erlaubnis vorliegt

getauft wurden

22.01.2023	Marie Madeleine TrabitZ	04.03.2023	Zoé Marion Angela
26.02.2023	Annemarie Carmel Meade	04.03.2023	Scheffer Henry Kurt Pauli
26.02.2023	Adam Laurance Meade	04.03.2023	Elisa Döring
26.02.2023	Sophia Wowra	04.03.2023	Jonas Coenen
26.02.2023	Felix Soesters	04.03.2023	Mia-Marie Hoenen
04.03.2023	Jonas Quacken	04.03.2023	Matteo Mallwitz
04.03.2023	Tamina Vinitha von den Driesch	04.03.2023	Moritz Mallwitz
04.03.2023	Romy Angela Marion Scheffer		

Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Hehn: geschlossen von 27.3 bis 31.3.23; Broich: geschlossen am 11.4. und 14.4.23.

St. Matthias Bruderschaft Rheindahlen

Die 1. Brudermeisterin Ines Hildebrand berichtet

Am 25. Februar haben wir das Matthiasfest für die Lebenden und die Verstorbenen unserer Bruderschaft als Hl. Messe mit Pfr. Josephs in St. Helena gefeiert. Eingebettet in die Messe fand die Beauftragung unseres Präfekten Hans-Willi Esser für die 2. Amtszeit sowie der 1. Brudermeisterin Ines Hildebrand und des 2. Brudermeisters Holger Schallenburg statt.

An dieser Stelle danken wir im Namen der Bruderschaft unserer scheidenden Brudermeisterin Tanja Arndt für die zurückliegende Amtszeit, die sie in allen Belangen mit Bravour gemeistert hat.

Die Jahreshauptversammlung fand im Anschluss an das Matthiasfest im Pfarrsaal unserer Pfarre St. Helena statt.



Zwischenzeit

Innehalten, Atemholen – 30 Minuten Musik und Wort

Gönnen Sie sich einmal im Monat während des Rheindahlener Wochenmarktes in St. Helena eine halbstündige Auszeit.

Der Besuch des Marktes lässt sich mit einem kurzen Besuch der St. Helena-Kirche wunderbar verbinden, um – gerne zwischen gefüllten Einkaufstaschen - auszuruhen, den Texten und Klängen der Musik zu lauschen.

Die nächsten Termine:

Freitag, 24. März, 15.30 Uhr

Freitag, 28. April, 15.30 Uhr

Freitag, 26. Mai, 15.30 Uhr

Sprecher: Andrea Richter und Albert Gerhards

Musik: Jürgen Löscher, Saxophon und Reinhold Richter, Orgel.



Termine der kfd St. Helena



Dienstag	04.04. 02.05. 06.06.	Spielgruppe für Kinder ca. 6 Monate - 3,5 Jahre, wöchentlich, 10 - 11.30 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73
Donnerstag	06.04. 04.05. 01.06	Musikgruppe für Babys und Kleinkinder wöchentlich von 9.30 bis 12.00 im Helenatreff
Donnerstag	06.04.	Nacht des Wachens mit Pessach-Mahl Um 20 Uhr im Helenatreff, Anmeldung erforderlich H. Liffers, Tel. 58 04 63 oder L. Welters, Tel. 58 05 75
Donnerstag	13.04. 04.05. 01.06.	Frauencafe Der Frühstückstreff für Frauen, Männer, Kinder von 9.00 – 11.00 Uhr im Pfarrsaal
Samstag	22.04.	FrauenBibelTag Thema: Junia – verwoben zwischen Unterdrückung und Befreiung Zeit: 12 – 17 Uhr im Haus der Regionen, Bettrather Str. 22, 41061 MG, Anmeldung Tel. 58 05 75
Mittwoch	26.04.	Mitarbeiterinnen-Treffen um 15 Uhr im Helenatreff
Donnerstag	04.05.	Donnerstagsgebet für eine geschlechtergerechte Kirche Um 18 Uhr in der Citykirche, Alter Markt, 41061 MG
Samstag	03.06.	Frauentag bei der Heiligtumsfahrt in MG siehe Bericht

Spielgruppe von 6 Mo. - 3,5 Jahre!

Spielgruppe für Kinder von 6 Monaten – 3,5 Jahren ist wöchentlich, dienstags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73, Seiteneingang

Information und Anmeldung bei: Denise Klemt, Tel. 0170 9394627, E-Mail: kfd-spielgruppe-rheindahlen2022@web.de

Musikgruppe

Die Musikgruppe für Babys und Kleinkinder findet wöchentlich donnerstags von 9.30 Uhr – 12 Uhr im Helenatreff, Mühlenwallstr. 73, Seiteneingang statt.

Anmeldung: Silvia Jansen-Siebke, Tel. 02166 131077.

Die kfd lädt im Rahmen ihrer Veranstaltungsreihe zu nachstehenden Veranstaltungen ein:

Heiligtumsfahrt Mönchengladbach vom 28. Mai – 04. Juni 2023

Alle 7 Jahre wird das Tuch dem Abendmahlsschrein entnommen und bei der Heiligtumsfahrt gezeigt. Wie dieses Tuch nach MG gekommen ist, ist nicht genau geklärt. Erwähnt wird es zum ersten Mal im Jahr 1275.

Die Heiligtumsfahrt 2023 trägt das Motto „verwoben“. Man erkennt aber deutlich die Webstruktur des Tuches – das „Verwobene“. Hinter dem Motto steckt aber natürlich noch mehr:

verwoben in der Ökumene
 verwoben mit der Schöpfung
 verwoben mit unseren Webfehlern
 verwoben in unserer Stadtgeschichte

In dieser Woche wird es ein tägliches Programm geben. Am Samstag, dem 3. Juni wird es einen Frauentag geben. Von 10 bis 13 Uhr beginnt das Programm mit einem interreligiösen Frauenfrühstück, mit Workshops und Friedensgebet in der Citykirche MG.

Das Nachmittagsprogramm geht um 14.30 Uhr weiter mit zwei Führungen durch 2 Ausstellungen: In der Münsterkirche wird es eine Führung zum Altartuch geben und in der Citykirche wird die Ausstellung der Künstlerin Renate Fellner „Gelebte Hände, getragene Füße“ zu sehen sein.

Der Frauentag endet um 16 Uhr mit dem FrauenGottesFest. Es ist ein Gottesdienst mit Herz, Hand und Kreativität, wo Biblische Frauen lebendig und im Mittelpunkt stehen. Das Thema wird noch bekanntgegeben.

Am 14.06.23 wird es einen Infoabend zu „Verwoben weltweit“ - Faire Kleidung – Infos und Einkauf von 18 – 20 Uhr in und vor der Citykirche, MG geben. Das Gefairt mit toller fairer Kleidung steht an der Citykirche ab 16 Uhr mit einem bunten Angebot an fairer Kleidung bereit. Unter www.heiligtumsfahrt.de finden Sie das gesamte Programm.

Verantwortlich für den Frauentag : Frauenseelsorge, kfd – Regionalverband , Kath. Forum und weitere Kooperationspartnerinnen....

Zum Frauentag sind Männer und Frauen eingeladen!



Kirchenmusik in Sankt-Helena

Freitag, 7. April, 15 Uhr - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

In der diesjährigen Karfreitagsliturgie erklingt Musik für Bratsche solo mit Albert Hame-toff (Solo-Bratscher der Niederrheinischen Sinfoniker).

Sonntag, 9. April, 10 Uhr - Hochfest Ostern

Im festlichen Osterhochamt erklingt die „Missa brevis“ in Es-Dur für Chor und Orgel von Théodore Dubois (1837 – 1924)

Ausführende: Kirchenchor St. Helena - Klaus Gunkel, Orgel - Edgar Dlugosz, Kontrabaß
- Leitung und Orgel: Kantor Reinhold Richter

Samstag, 29. April, 17.30 Uhr – Vierter Sonntag der Osterzeit

Diese Vorabendmesse wird musikalisch mitgestaltet durch unser Blockflötenensemble St. Helena unter der Leitung von Andrea Richter.

Pfingstmontag, 29. Mai, 10 Uhr , Messe mit Verabschiedung von Reinhold Richter

In dieser feierlichen Messe erklingen:

1. Missa in C-Dur („Krönungsmesse“) KV 317 für Solisten, Chor und Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

2. Kantate „Jauchzet Gott in allen Landen“ für Solo-Sopran und Orchester von Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

3. Kirchensonate C-Dur KV 329 für Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart (1756 - 1791)

Ausführende: Stefanie Kunschke, Sopran - Kejti Karaj, Alt - Manfred Feldmann, Tenor - DaeJin Kim, Bass - Kirchen- und Projektchor St. Helena - Camerata Instrumentale St. Helena - Leitung: Kantor Reinhold Richter

Konzerte in St. Helena

Der Förderkreis „Geistliche Musik in St. Helena“ lädt herzlich ein:

ORGELTRIDUUM I - BACH & REGER

mit KMD Kay Johannsen, Orgel (Stiftskirche in Stuttgart)

Werke von Johann Sebastian Bach (Präludium und Fuge c-Moll BWV 546, Triosonate e-Moll und Choralvorspiele) und Max Reger (u. a. Phantasie und Fuge über B-A-C-H).

Sonntag, 19. März, 18 Uhr

ORGELTRIDUUM II - BACH & REGER

mit Domorganist Prof. Dr. Winfried Bönig (Hoher Dom zu Köln)

Werke von Johann Sebastian Bach (Präludium und Fuge e-Moll, Choralvorspiel „An Wasserflüssen Babylon“ u. a.) und M. Reger (Introduktion, Passacaglia und Fuge e-Moll op. 127)

Sonntag, 2. April, 17 Uhr

ORGELTRIDUUM III - BACH & REGER

mit Helenakantor Reinhold Richter (St. Helena, MG-Rheindahlen)

Werke von Johann Sebastian Bach (Prälu-

dium und Fuge Es-Dur, Triosonate C-Dur) und M. Reger (u. a. Fantasie und Fuge d-Moll op. 135b)

Sonntag, 23. April, 17 Uhr

KONZERT FÜR ORGEL UND ORCHESTER

Werke von Denis Bédard, Joseph Haydn und Francis Poulenc

Reinhold Richter spielt sein letztes Konzert als Kirchenmusiker an St. Helena.

Es erklingen großartige Werke aus verschiedenen Epochen für Orgel und Orchester:

Denis Bédard (*1950): Konzert für Orgel und Streichorchester

Joseph Haydn (1732 - 1809): Konzert für Orgel und Streicher F-Dur

Francis Poulenc (1899 - 1963): Konzert für Orgel, Streicher und Pauken g-Moll

Ausführende: Helenakantor Reinhold Richter, Orgel - Camerata Gladbach (Konzertmeisterin: Johanna Brinkmann) - KMD Udo Witt, Dirigent

Sonntag, 14. Mai, 17 Uhr

Besuchen Sie uns auch im Internet. Aktuelle Informationen über die Kirchenmusik von St. Helena finden Sie unter www.helenamusik-rheindahlen.de – Änderungen vorbehalten!

Weltraum Kids – Workshop mit Lego

Auf Initiative und in Kooperation mit dem Zukunft Rheindahlen e.V. konnte am letzten Sonntag im Februar im Juneco-Jugendtreff St. Helena die Veranstaltung „Weltraum Kids“ stattfinden: Unter Anleitung des vielseitig versierten Künstlers Aran Hudson (Künstlername Cole Blaq) bauten die jungen Teilnehmer*innen auf kreative Weise Raumschiffe, Erkundungstransporter, Raumstationen und außerirdische Wesen aus Lego. Das weite Thema „Space“ regte die Fantasie und Gestaltungskraft an und so konnten aus einer Unmenge an Bausteinen im Verlauf des Workshops höchst ästhetische architektonische Kunstwerke entstehen. Allein oder im Team, hier konnte sich jede*r

einbringen und mit Freude an ausgefallenen Konstruktionen feilen. Die so gestalteten Legobauwerke wurden anschließend gemeinsam begutachtet, besprochen und von Aran Hudson fotografisch in Szene gesetzt. Die Fotos bekamen alle Teilnehmer*innen als wertvolle Erinnerungen an einen gelungenen Workshop zugeschickt. Wir bauen darauf auf und schon in der ersten Osterferienwoche findet erneut eine künstlerisch-kreative Aktion mit Lego statt bei der Veranstaltung „Musizierende Monster“. Infos zu diesem und vielen weiteren Angeboten sind u.a. bei Facebook (juneco helena) und Instagram (junecohelena) zu finden.



40 Jahre mit Ehepaar Gnaß im Jugendheim

40 Jahre (plus x) haben Lutz und Elisabeth Gnaß die Reinigung und die Hausmeisterdienste in der OT am Südwall geleistet.

Unzähligen Kindern und Jugendlichen sind sie begegnet, unzählige Eimer Putzwasser und Kehrschaufeln von Dreck sorgten für Sauberkeit und Atmosphäre.

Verschiedene Sozialpädagogen, unterschiedlichste Vermietungsanfragen, manchen Umbau, immer wieder neue pädagogische Konzepte als Antworten auf gesellschaftliche Entwicklungen.

Sie haben vieles erlebt und könnten manche Anekdote erzählen. Wer so lange diesen Dienst wahrgenommen hat, der hat dies auch mit viel Herz und Seele getan.

Wir sagen Danke und Vergelt's Gott und genießen Sie Ihren Ruhestand.



Sternsinger-Aktion 2023 in Mennrath

Wie in den letzten Jahren wurden auch am Anfang diesen Jahres wieder die Segensgrüße der Sternsinger an alle Haushalte in Mennrath verteilt und um Spenden für notleidende Kinder in Indonesien und weltweit gebeten. Es wurden daraufhin an den Sammelstellen bei Frau Heinrichs und Herrn Kempers

insgesamt 387 € an Barspenden abgegeben, die nach Aachen auf das Konto des Missionswerks der Kinder weitergeleitet wurden. Der Kapellenvorstand bedankt sich recht herzlich im Namen der Kinder bei allen Spendern, auch bei jenen, die ihre Gabe selber direkt nach Aachen überwiesen haben.

Kolpinggruppe Günhoven

Archiverweiterung

Die Kolpinggruppe Günhoven möchte ein in Teilen bestehendes Archiv erweitern. Deshalb werden Infos zur Kolping- Familie, Zeitungen, Bilder oder Ähnliches gesucht, um das Archiv zu vervollständigen.

Bitte melden Sie sich bei Heinz Peter Schiffer unter der Nummer 0178 3362860, wenn Sie der Gruppe helfen können.

St. Matthias Schützenbruderschaft Günhoven

Prünkerversammlung am 4. Juni

Die St. Matthias Schützenbruderschaft Günhoven lädt alle Bruderschaftler*innen und Gemeindemitglieder zur diesjährigen Prünkermesse am 4. Juni um 10.30 Uhr in der Grabeskirche St. Matthias Günhoven ein. Antreten für die Bruderschaftler*innen ist um 10.15 Uhr an der Grabeskirche. Die Bruderschaft bittet darum, entsprechend in Uniform zu erscheinen.

König Simon Hamacher mit seinen Ministern Leon Arndt und Andreas Deußen ist voller Vorfreude auf das bevorstehende Schützenjahr.

Im Anschluss an die Prünkerversammlung erfolgt der aktive Start ins Sommerbrauchtum mit dem ersten „Auswärts-Termin“, dem Schützenfest in Broich-Peel (16 Uhr). Der Vorstand und das neue Königsgespann freuen sich über jede aktive Teilnahme in Broich-Peel.



Im Anschluss an den Gottesdienst wird für alle Mitglieder der St. Matthias Schützenbruderschaft die diesjährige Prünkerversammlung in der Dorfschenke Rißdorf abgehalten. Die konkrete Planung des diesjährigen Heimat-Schützenfestes in Günhoven geht wie in jedem Jahr zur Prünkerversammlung in die Vollen. Das neue Königsgespann um

Angebote in der Grabeskirche

Spaziergang für Trauernde

Wir treffen uns um 10 Uhr vor dem Haupteingang der Grabeskirche und machen uns auf zu einem ca. ein- bis anderthalbstündigen Spaziergang in die Umgebung der Grabeskirche. Im Gehen fällt es oft leichter ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

Neben bequemem Schuhwerk empfiehlt es sich etwas zu trinken dabei zu haben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und das Angebot ist natürlich kostenlos.

Jeweils montags um 10 Uhr am 03. April und 5. Juni

Kleine Abendandacht mit Gedenken an Verstorbene.

Egal, ob diese in der Grabeskirche oder sonst irgendwo auf der Welt beigesetzt sind. Wir feiern diese kleine Andacht mit Musik, Stille, Gebet und gedenken mit einem Symbol unserer Lieben.

Die Namen unserer Verstorbenen schreiben wir zu Beginn auf ein Kärtchen und sie werden als Mittelpunkt der Andacht laut ausgesprochen.

Am Freitag, den 16. Juni um 18.30 Uhr in der Grabeskirche St. Matthias Günhoven.

Matthias -Treff für Trauernde

Herzliche Einladung zum Trauercafé in Günhoven neben der Grabeskirche.

Am Mittwoch, den 29. April, am 10. Mai und am 21. Juni in der Zeit von 16 Uhr bis ca. 17.30 Uhr.

Bei Kaffee und Kuchen tauschen wir uns im geschützten Rahmen über unsere Trauer aus und besprechen Themen, die uns bewegen. Bitte melden Sie sich vorher an

Sie können mich auch jederzeit für weitere Infos, Fragen oder Anliegen anrufen oder mir eine Mail schreiben. Gerne bin ich für ein Gespräch oder eine längere Begleitung in der Trauer für Sie da!

Sandra Hofer

GRABESKIRCHE ST. MATTHIAS

Seelsorgerin an der Grabeskirche

Sandra Hofer, Gemeindeferentin und Trauerbegleiterin,
0152 29912818
sandra_hofer@outlook.de



Hehner Toptalent

Im Jahr 2019 war Lydia Böhmer mit 10 Jahren eine von 6 Schülern, die regelmäßig zu unserem Lichtschießen-Training in die Turnhalle Hehn kamen und schnell war klar, dass nicht das Lichtgewehr, sondern die Lichtpistole ihr Sportgerät sein würde. Im Februar 2023 hat Lydia jetzt an ihrem ersten internationalen Wettkampf, dem Intershoot in Den Haag, teilgenommen und in der Juniorenklasse mit der Luftpistole einen hervorragenden 6. Platz belegt. In den vergangenen vier Jahren dazwischen ist viel passiert. Nach der Wiederöffnung der Sportanlagen ist Lydia, die von ihrem Vater Lothar Beeck betreut und trainiert wird, mit 12 Jahren von der Licht- zur Luftpistole gewechselt, heute schießt die 14jährige auch schon mit der Sportpistole und fährt als Mitglied des LP-Landeskaders zu nationalen Wettkämpfen in ganz Deutschland. Auf der Landesmeisterschaft 2022 hat sie die Silbermedaille nach Hehn geholt und das zweite Jahr in Folge in der Jugendklasse die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften in München geschafft. Wir sind gespannt auf ihre weitere Entwicklung und freuen uns auf viele nationale und internationale Auftritte, die zum nächsten großen sportlichen Ziel führen sollen, der Aufnahme in den Bundeskader. Möglich ist das aber erst ab 16 Jahre.

Sterbekasse Hehn

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Sterbekasse Hehn VVaG am 17. Mai um 20 Uhr im Pfarrheim Hehn. Wichtig-

ter Tagesordnungspunkt ist die Auflösung des Vereins. Ein weiterer Punkt sind Vorstandswahlen.

Die Sterbekasse Hehn VVaG wurde als Notgemeinschaft unter dem Namen „Charitas“ am 14. Oktober 1923 gegründet. Damit würde die Sterbekasse Hehn VVaG in diesem Jahr 100 Jahre alt.

Leider werden die behördlichen Auflagen immer höher, so dass wir als kleine Versicherung diese kaum erfüllen können. Hinzu kommt, dass wir kaum noch, ohne allzu großes Risiko eingehen zu müssen, Zinsen erwirtschaften können. Alles Weitere werden wir vom Vorstand auf der Versammlung besprechen. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Seniorentreff

Fahrt nach Kevelaer

Die erste Fahrt des Seniorentreffs in diesem Jahr ist am 12. April. Es geht nach Kevelaer. Abfahrt ist um 11 Uhr ab Hehn Kirche. Jeder ist herzlich willkommen. Kontakt: Günter Dautzenberg, Tel. 54517.

Vorgesehene weitere Termine:

- 10.05. Beilstein/Mosel
- 07.06. Geilenkirchen-Immendorf
(Historisches Klassenzimmer)
- 12.07. Monschau
- 23.08. Hertogenbosch (NL)
- 20.09. Bad Münstereifel
- 18.10. Birgelen

Alle Termine unter Vorbehalt

O'zapft is zum Tiroler Abend in Hehn

Wie schon vor der Corona Pandemie unter der Regie von Hans Röhrhoff und Günter Dautzenberg wurde der Tiroler Abend im letzten Jahr mit „Jünter“ und dem Förderverein DJK Jugendfußball wieder ins Leben gerufen. Und das mit guter Laune, gutem Essen, reichlich Getränken und nicht nur zünftiger Tiroler Musik. Fürs letztere konnte im vergangenen Jahr das Hehner Kneipen Quartett gewonnen werden. Den Musikern hat es soviel Spaß bereitet, dass sie schon im vergangenen Jahr ihre Zusage für diese Jahr gegeben haben.

Und somit befinden wir uns im Jahr 2023, wo wir darauf hoffen, dass der Zuspruch nicht nur in der Hehner Bevölkerung wieder großen Anklang finden wird. Jeder ist herzlich willkommen. Ob Jung ob Alt, ob Hehner oder nicht Hehner. Feiert mit uns allen am 14. April ab 19 Uhr einen zünftigen Tiroler Abend mit Livemusik und ku-

linarischen Genüssen. Unter anderem werden Haxen, Leberkäse, Knödel, Sauerkraut, Kartoffelsalat usw. gereicht. Die Haxen gibt es nur auf Vorbestellung.

Der gesamte Erlös dieser Veranstaltung geht zu gleichen Teilen an die Organisation von Günter Dautzenberg sowie an die Hehner Fußballjugend.

Wir alle würden uns freuen, euch im österreichischen Style geschmückten Pfarrheim begrüßen zu dürfen um einen zünftigen Abend zu verbringen.

Kontakt für weitere Informationen und oder Tischreservierungen/Vorbestellungen:

Michael Dautzenberg 0172 2370568

Günter Dautzenberg 0163 3673545

Torsten Wilms 0173 9857209.



Termine der KFG Hehn

Dienstag, 4. April, 15 Uhr:

Frauen- und Pilger-Gottesdienst. Danach findet kein Treffen statt.

Karsamstag, 8. April, Start: 15 Uhr:

Eiersuchen für Groß und Klein. Treffen um 15 Uhr am Pfarrheim. Anmeldung bis 3. April per E-Mail unter frauengemeinschaft-hehn@gmx.de oder telefonisch unter 02161 5639572. Weitere Infos hier im Pfarrbrief und per Aushang.

Dienstag, 2. Mai, 15 Uhr:

Frauen- und Pilger-Gottesdienst. Danach findet kein Treffen statt.

Dienstag, 6. Juni, 15 Uhr:

Frauen- und Pilger- Gottesdienst. Anschließend gemütliches Beisammensein und Eis essen im Pfarrgarten.

Zu unseren Veranstaltungen sind alle Mitglieder und Nicht-Mitglieder der Katholischen Frauengemeinschaft Hehn herzlich eingeladen.

Alle Termine unter Vorbehalt, bitte eventuelle Änderungen im Aushang an der Kirche beachten.

Wir freuen uns auf viele gemeinsame fröhliche Stunden!

Ab sofort könnt ihr alle Termine, Veranstaltungen und Infos rund um die Katholische Frauengemeinschaft Hehn auch online unter www.frauengemeinschaft-hehn.de nachlesen. Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Eiersuche um das Pfarrheim

Liebe Kinder, am Karsamstag, 8. April, veranstaltet die Frauengemeinschaft erstmalig eine Eiersuche für große und kleine Kinder. Treffen ist um 15 Uhr am Pfarrheim.

Die dekorierten Eier werden um die Kirche, die Grotten und den Kreuzweg versteckt sein.

Damit für euch alle genügend Eier versteckt sind, benötigen wir die Zusage eurer Eltern mit Angabe, wie viele Kinder und welches Alter. Bitte dafür einfach eine kurze E-Mail an frauengemeinschaft-hehn@gmx.de beschreiben oder telefonisch unter 02161 5639572 anmelden. Anmeldeschluss ist der 3. April. Wir freuen uns auf Euch!

Aktuelle Informationen bei schlechtem Wetter findet Ihr auf unserer Homepage www.frauengemeinschaft-hehn.de.



Endlich wieder Pfarrfest in Hehn

am 7. Mai geht's rund

Um 10 Uhr am 7. Mai beginnt das Hehner Pfarrfest mit einem Gottesdienst. Daran anschließend findet rund um das Jugendheim ein musikalischer Frühschoppen statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Außerdem organisiert die Frauengemeinschaft Hehn wieder eine tolle Cafeteria. Die diesjährige Kinderbelustigung wird durch die neue Spiel- und Jugendgruppe betreut und eine Fahrt

mit einer Kehrmaschine der MAGS gehört auch dazu. Die DJK bietet Sport und Spiel bei guter Laune und der Schützenverein lädt ein zum Sportschießen mit Lichtwaffen.

Weitere Mitwirkende und Programmpunkte werden noch auf den aktuellen Mitteilungen bekannt gegeben. Freuen wir uns auf einen schönen Sonntag!

Das Pfarreiteam

„sghehn.de“ in neuem Design

Pünktlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung, die am 24. März im Haus Heiligenpesch stattgefunden hat, ist unsere neue Internetseite unter der bekannten Adresse www.sghehn.de an den Start gegangen. Die Überarbeitung war nicht nur technisch, sondern auch optisch dringend notwendig, um unseren vielfältigen Angeboten im Jugend-, Breiten- und Leistungssport gerecht zu werden.

Eine übersichtliche Darstellung der aktuellen Themen und Termine wird ergänzt durch ein umfangreiches Informationsangebot zu unseren Abteilungen, Wettkämpfen, Feierlichkeiten sowie der Jugendarbeit und durch den Archiv- und Downloadbereich. Auch einen kleinen Shop mit unseren Vereinsartikeln können wir jetzt anbieten.

Selbstverständlich findet ihr alle Informationen und Beschlüsse der Jahres-

hauptversammlung bereits jetzt auf der neuen Seite.

Sportlich wurden im März die Bezirksmeisterschaften ausgetragen, bei denen die SG Hehn bei Redaktionsschluss im Tabellenpiegel vom 3. März mit bis dahin 26 Goldmedaillen im Einzel- und 7 Goldmedaillen im Mannschaftswettkampf Tabellenführer war. Hinzu kamen zu diesem Zeitpunkt bereits weitere 29 Zweit- und Dritt-Platzierungen in der Einzel- und Mannschaftswertung. Die Anzahl der Hehner Starter bei den Landesverbandsmeisterschaften wird somit wieder im dreistelligen Bereich liegen und auch hier ist der Sprung auf das Treppchen sowie die Qualifikation zur den Deutschen Meisterschaften das klare Ziel vieler Schützen.

Alle Interessierten ab 8 Jahren können beim Hehner Pfarrfest ihre ruhige Hand mit unseren Lichtgewehren und der Lichtpistole gerne selbst einmal testen.

Rad-Wallfahrt nach Kevelaer am 3. Juni

Unter dem Motto „Maria, Zuflucht aller Menschen, gemeinsam unterwegs mit der Gottesmutter“ startet die diesjährige Rad-Wallfahrt nach Kevelaer am Samstag, 3. Juni, um 7 Uhr in Hehn an den Grotten.

Nach einer kurzen Besinnung fahren wir los, und an den bekannten Stellen werden wir eine kurze Rast einlegen und gemeinsam beten.

Zum gemeinsamen Mittagessen kehren wir wieder im Restaurant Eyckmann in Walbeck ein. Die Kosten, inklusive Es-

sen, betragen 12 Euro und 6 EUR für Kinder.

Nach der Ankunft in Kevelaer werden wir eine kurze Andacht halten, dann gibt es (nach Absprache) Freizeit für etwa eine Stunde. Die Pausen auf der Rückfahrt werden zeitlich so eingehalten, dass wir gegen 20.15 Uhr in der Kirche Hehn zum Abschlussgebet eintreffen.

Anmeldungen (auch kurzfristig vorher noch möglich) sind erforderlich und werden erbeten an Martha Kothén, Tel. 02161 590200.

St. Rochus Schützenbruderschaft Broich-Peel

Prunk - und Heimatfest am 3. bis 6. Juni

Die St. Rochus Schützenbruderschaft Broich-Peel 1920 e. V., mit ihren Majestäten König Thomas Hackstein, Minister Simon Rennertz und Minister Markus Magoley laden zur Kirmes ein. Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Samstag, 3. Juni

15.45 Uhr Antreten in Peel

18.00 Uhr Mairichten mit Zapfenstreich am Haus des Königs, Rochusstr. 300

20.00 Uhr Eröffnungsballett mit der Gruppe „UPLOAD“ Eintritt frei!

Sonntag, 4. Juni

08.30 Uhr Antreten am Zelt

09.00 Uhr Heilige Messe, anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal

10.30 Uhr Frühschoppen mit Musik - Eintritt frei!

15.45 Uhr Antreten der Gastbruderschaften am Festzelt

17.00 Uhr Parade zu Ehren der Königin und Ehrengäste

19.30 Uhr Großer Festball - mit „UPLOAD“ Eintritt frei!

Montag, 5. Juni

09.15 Uhr Antreten am Zelt

10.00 Uhr Gottesdienst

11.00 Uhr Klompenparade vor der Kirche

13.00 Uhr Klompenball mit Vogelschuss mit „GOOD VIBES“ - Eintritt frei! Ende offen!

Dienstag, 6. Juni

18.00 Uhr Antreten zum Abholen der Kranzgemeinschaft und des Königs am Zelt

19.15 Uhr Großer Zapfenstreich an der Kirche

20.00 Uhr Familienball mit „GOOD VIBES“ Eintritt frei!



Schützenbruderschaft

Prünkerversammlung am 12. Mai

Am Freitag, den 12. Mai, findet um 20 Uhr im Pfarrheim in Broich die diesjährige Prünkerversammlung für alle Mitglieder statt.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Abläufe beim Schützenfest, Dienste
3. Zugfolge Schützenfest, Plakatverteilung
4. Aufgabenverteilung vor und nach dem Schützenfest
5. Neuaufnahmen
6. Verschiedenes

Alle Vorstandsmitglieder, der König und seine Minister, die Zugführer oder Vertreter sowie alle aktiven und passiven Bruderschaftsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Um einen reibungslosen Ablauf des Schützenfestes zu ermöglichen, wird um eine vollzählige Anwesenheit gebeten.



Einladung zur Agape

nach der Osternacht

Wenn sich die Gläubigen nach der Osternachtfeier zur Agape treffen, ist dies ein lange gepflegter Brauch der Kirche. Agape bedeutet hier Liebesmahl. In gemeinsamer österlicher Freude begegnen sich die Gemeindemitglieder bei Brot und Wein. Osterwünsche werden ausgetauscht und die Gemeinschaft gepflegt.

Dieser Brauch soll schon im 1. Jahrhundert bestanden haben. Damals brachten die Christen Lebensmittel und Wein mit, die gesegnet und dann gemeinsam verzehrt wurden. Damit erfüllte die Agape auch eine karitative Aufgabe.

Auch in unserer Gemeinde ist die Agapefeier nach der Osternachtfeier gute Tradition. So sind die Gemeinde und alle, die sich verbunden fühlen, eingeladen, nach dem Gottesdienst noch etwas bei Brot und Wein zu verweilen. Wir treffen uns wie gewohnt nach der Osternachtsfeier im Pfarrheim.

Die Agape klingt gegen 23 Uhr aus.

Messdienergemeinschaft

Ostersammlung

Am Karsamstag, den 8. April, findet wieder die traditionelle Ostersammlung der Messdienergemeinschaft St. Rochus Broich-Peel statt. Dabei ziehen wir Messdiener und Messdienerinnen der Gemeinde durch den Ort und möchten Ihnen frohe Osterwünsche überbringen. Wir freuen uns über freiwillige Spenden für unsere Messdienerkasse, um damit gemeinsame Ausflüge zu finanzieren.



Bittprozessionen

Es ist eine alte Tradition der Kirche, an den drei Tagen vor Christi Himmelfahrt, den sogenannten Bitttagen, durch die Felder und die Natur zu ziehen, um Gott als Schöpfer allen Lebens anzurufen. Dabei bitten wir um Schutz vor Unwetter, Naturkatastrophen und Not. Wir beklagen ihm im Gebet unser Leid und unsere Ohnmacht. Aber wir, die gesamte Schöpfung, sind Gottes Werkzeug und so haben wir vieles selbst in der Hand zu unserem Heil. Wir müssen es nur erkennen, die Kraft zur Umsetzung haben und für Erkenntnisse der Wissenschaft offen sein. Wir glauben aber, dass Gott, dort wo wir nicht weiterkönnen, Hilfe anbietet, wie sie auch immer geartet sein mag.

Wir glauben, dass unser Gebet zusammen mit unserem Handeln wirkt.

In unsere Bitten können wir auch die Hungernden in der Welt aufnehmen und wir beten um Frieden in „der Kornkammer Europas“.

An den drei Tagen vor Christi Himmelfahrt, den sogenannten Bitttagen, finden die Bittprozessionen wie folgt statt:

- Mo, 15. Mai durch Woof, Bau
und Gatzweiler
- Di, 16. Mai durch Peel und
Genhodder
- Mi, 17. Mai durch Broich

Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr. Im Anschluss an die Prozessionen feiern wir jeweils einen Wortgottesdienst.

Kevelaerwallfahrt vom 25. bis 27. August

Vorankündigung

„Habt Vertrauen - Ich bin es...!“ - unter diesem Leitgedanken steht die diesjährige Fußwallfahrt der Marianischen Kevelaer-Rosenkranzbruderschaft Broich-Peel zur Trösterin der Betrübten nach Kevelaer. Informationen zur Anmeldung werden in der nächsten Ausgabe der Pfarrnachrichten genannt.

Die Termine für die Vortouren stehen schon fest und können ebenfalls vorgemerkt werden. Diese finden statt

- Montag 31. Juli
- Dienstag 08. August und
- Mittwoch 16. August

jeweils um 18.30 Uhr ab Kirche.

Das Brudermeisterteam 2023 freut sich auf das Unterwegssein mit allen Mitpilgern und denjenigen, die sich der Bruderschaft und Maria besonders verbunden fühlen.

weitere Termine:

Am Gründonnerstag, den 6. April, findet um 20 Uhr die Betstunde der Marianischen Rosenkranzbruderschaft statt.

Außerdem möchten wir an dieser Stelle auch auf die Möglichkeit der Teilnahme an den drei Bittprozessionen vor Christi Himmelfahrt am 15., 16. und 17. Mai jeweils um 18.30 Uhr ab Kirche hinweisen.

Gebetsstunden am Gründonnerstag

„Bleibt hier und wacht mit mir!“

Am Gründonnerstag, den 6. April, werden wir daran erinnert, dass es einen gibt, der auf uns wartet, der auf unser Wachsein und Dasein hofft. Nichts Anderes ist in dieser Situation gefordert, als einfach nur da und wach zu sein. Jetzt können wir auch einmal für den da sein, der immer für uns da ist. Und wir brauchen uns dazu gegenseitig, es braucht die Aufmerksamkeit aufeinander und füreinander, um in dieser Wachsamkeit zu bleiben.

Gerade in der Nacht des Gründonnerstags, der Nacht der Todesangst Jesu, seines bevorstehenden Leides und Todes, sind wir als Mitgehende und Glaubende angefragt in unserem Vertrauen auf den

rettenden, heilenden und erlösenden Bestand Gottes. Im Dasein und Wachsein kommen wir in die Berührung mit uns selbst, mit unseren Mitmenschen und mit Gott.

In diesem Jahr finden die Gebetsstunden zum Gründonnerstag wie folgt statt:

18.00 Uhr meditative Betstunde der Frauen

19.00 Uhr Betstunde der St. Rochus Schützenbruderschaft

20.00 Uhr Betstunde der Marianischen Rosenkranzbruderschaft

Tag der offenen Tür FF Woof am 18. Mai

An Christi Himmelfahrt, Donnerstag, den 18. Mai, laden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Einheit Woof zum Tag der offenen Tür ein. Ab 10 Uhr wird allen Interessierten den ganzen Tag über ein Einblick ins Gerätehaus, das Löschfahrzeug

und die Arbeit einer Wehr gewährt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für die kleineren Gäste steht eine Hüpfburg bereit. Die Kameraden freuen sich darauf, Sie an dem Tag im und um das Gerätehaus herum begrüßen zu dürfen.



Gottesdienste in unserer GdG

	St. Helena		
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
Sa, 01.04.2023	17:30 Hl. Messe mit Palmsegnung		
So, 02.04.2023 Palmsonntag	17:00 Konzert	09:00 Wortgottesdienst	09:00 Wortgottesdienst
Mo, 03.04.2023			
Di, 04.04.2023	10:00 Kindergarten-gottesdienst		
Mi, 05.04.2023			
Do, 06.04.2023 Gründonnerstag	17:00 Hl. Messe für die Kommunionkinder 21:00 Nachtwache der Bruderschaften		
Fr, 07.04.2023 Karfreitag	15:00 Liturgie vom Leiden und Sterben Christi		
Sa, 08.04.2023 Karsamstag	18:00 Osternachtfeier Hl. Messe für die Kom-munionkinder		
So, 09.04.2023 Ostersonntag	10:00 Festmesse zu Ostern unter Mitwirkung des Kirchenchores		09:00 Wortgottesdienst
Mo, 10.04.2023 Ostermontag	10:00 Wortgottesdienst	09:00 Hl. Messe	
Di, 11.04.2023			
Mi, 12.04.2023			
Do, 13.04.2023			
Fr, 14.04.2023			
Sa, 15.04.2023	17:30 Hl. Messe		
So, 16.04.2023		09:00 Wortgottesdienst	
Mo, 17.04.2023			
Di, 18.04.2023			
Mi, 19.04.2023	08:10 Schulgottesdienst		
Do, 20.04.2023			
Fr, 21.04.2023			

Alle Gottesdienste unter Vorbehalt! Bitte beachten Sie die kurzfristigen Aushänge der Pfarrnachrichten.
Für Rheindahlen, Günhoven, Gerkerath und Mennrath besteht die Möglichkeit, sich per Mail ans Pfarrbüro für

vom 01.04. bis 21.04.2023

	St. Mariä Heimsuchung	St. Rochus	
Günhoven	Hehn	Broich	
			Sa, 01.04.2023
11:15 Hl. Messe	10:00 Hl. Messe mit Kommunionkindern	11:15 Wortgottesdienst mit Palmsegnung	So, 02.04.2023 Palmsonntag
			Mo, 03.04.2023
09:30 Kindergarten-gottesdienst	15:00 Pilger- und Frauengottesdienst		Di, 04.04.2023
			Mi, 05.04.2023
14:30 Wortgottesdienst	19:00 Hl. Messe	18:00 Betst. Frauen 19:00 Betst. Schützen 20:00 Betst. Rosenkranzbruderschaft	Do, 06.04.2023 Gründonnerstag
10:00 Kreuzweg für die Kommunionkinder	15:00 Liturgie vom Leiden und Sterben Christi	15:00 Liturgie vom Leiden und Sterben Christi	Fr, 07.04.2023 Karfreitag
		20:00 Osternachtfeier anschließend Agape	Sa, 08.04.2023 Karsamstag
06:00 Auferstehungs-messe	10:00 Festmesse zu Ostern	11:15 Wortgottesdienst	So, 09.04.2023 Ostersonntag
		11:15 Hl. Messe	Mo, 10.04.2023 Ostermontag
			Di, 11.04.2023
			Mi, 12.04.2023
			Do, 13.04.2023
			Fr, 14.04.2023
		13:00 Trauung	Sa, 15.04.2023
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Wortgottesdienst	11:15 Wortgottesdienst	So, 16.04.2023
			Mo, 17.04.2023
			Di, 18.04.2023
			Mi, 19.04.2023
			Do, 20.04.2023
			Fr, 21.04.2023

Gottesdienste in unserer GdG

	St. Helena		
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
Sa, 22.04.2023	14:00 Tauffeiern 17:30 Hl. Messe		
So, 23.04.2023	17:00 Konzert		09:00 Wortgottesdienst
Mo, 24.04.2023			
Di, 25.04.2023			
Mi, 26.04.2023	19:00 Meditatives Tanzen		
Do, 27.04.2023			
Fr, 28.04.2023	15:30 Zwischenzeit		
Sa, 29.04.2023	17:30 Hl. Messe unter Mitwirkung des Blockflötenensembles St. Helena		
So, 30.04.2023		09:00 Wortgottesdienst	
Mo, 01.05.2023			
Di, 02.05.2023			
Mi, 03.05.2023	08:10 Schulgottesdienst		
Do, 04.05.2023			
Fr, 05.05.2023			
Sa, 06.05.2023	17:30 Hl. Messe unter Mitwirkung der Marianischen Rosen- kranzbruderschaft		
So, 07.05.2023	10:00 Erstkommunion 12:00 Erstkommunion		09:00 Wortgottesdienst
Mo, 08.05.2023	10:00 Dankmesse der Erstkommunionkinder		
Di, 09.05.2023	08:30 Schulgottesdienst		
Mi, 10.05.2023	19:00 Meditatives Tanzen		

Alle Gottesdienste unter Vorbehalt! Bitte beachten Sie die kurzfristigen Aushänge der Pfarrnachrichten.
Für Rheindahlen, Günhoven, Gerkerath und Mennrath besteht die Möglichkeit, sich per Mail ans Pfarrbüro für

vom 22.04. bis 10.05.2023

	St. Mariä Heimsuchung	St. Rochus	
Günhoven	Hehn	Broich	
		19:00 Wortgottesdienst	Sa, 22.04.2023
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Erstkommunion	12:00 Erstkommunion	So, 23.04.2023
	09:30 Dankmesse	11:00 Dankmesse	Mo, 24.04.2023
			Di, 25.04.2023
			Mi, 26.04.2023
			Do, 27.04.2023
			Fr, 28.04.2023
			Sa, 29.04.2023
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Hl. Messe mit Eröffnung des Marienmonats	11:15 Wortgottesdienst	So, 30.04.2023
			Mo, 01.05.2023
	15:00 Pilger- und Frauenmesse		Di, 02.05.2023
	12:00 Wallfahrt der Kindergärten Pro Multis		Mi, 03.05.2023
14:30 Wortgottesdienst			Do, 04.05.2023
			Fr, 05.05.2023
		19:00 Wortgottesdienst	Sa, 06.05.2023
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Wortgottesdienst 14:00 Tauffeier	11:15 Kleinkindergottesdienst 15:00 Tauffeier	So, 07.05.2023
			Mo, 08.05.2023
			Di, 09.05.2023
		08:20 Schulgottesdienst	Mi, 10.05.2023

Gottesdienste in unserer GdG

	St. Helena		
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
Do, 11.05.2023			
Fr, 12.05.2023			
Sa, 13.05.2023	14:00 Trauung Max Böning und Anna Lesmeister 17:30 HI. Messe		
So, 14.05.2023	17:00 Konzert	09:00 Wortgottesdienst	
Mo, 15.05.2023			
Di, 16.05.2023			
Mi, 17.05.2023			
Do, 18.05.2023 Chr. Himmelfahrt	03:00 HI. Messe, Aus- sendung der Trierpilger		
Fr, 19.05.2023			
Sa, 20.05.2023	17:30 HI. Messe		
So, 21.05.2023			09:00 Wortgottesdienst
Mo, 22.05.2023			
Di, 23.05.2023	08:10 Schulgottesdienst		
Mi, 24.05.2023	19:00 Meditatives Tanzen		
Do, 25.05.2023			
Fr, 26.05.2023	15:30 Zwischenzeit		
Sa, 27.05.2023	17:30 HI. Messe 18:25 Empfang der Trier- pilger Abschlussandacht		
So, 28.05.2023 Pfingsten	10:00 HI. Messe als Dankmesse der Trier- pilger	09:00 Wortgottesdienst	

Alle Gottesdienste unter Vorbehalt! Bitte beachten Sie die kurzfristigen Aushänge der Pfarrnachrichten.
Für Rheindahlen, Günhoven, Gerkerath und Mennrath besteht die Möglichkeit, sich per Mail ans Pfarrbüro für

vom 11.05. bis 28.05.2023

	St. Mariä Heimsuchung	St. Rochus	
Günhoven	Hehn	Broich	
			Do, 11.05.2023
			Fr, 12.05.2023
		14:00 Trauung	Sa, 13.05.2023
11:15 Wortgottesdienst	03:15 Aussendung der Trierpilger 10:00 Wortgottesdienst	11:15 Wortgottesdienst	So, 14.05.2023
10:15 Schulgottesdienst		18:30 Bittprozession	Mo, 15.05.2023
		18:30 Bittprozession	Di, 16.05.2023
	10:15 Schulgottesdienst	18:30 Bittprozession	Mi, 17.05.2023
	10:00 Hl. Messe		Do, 18.05.2023 Chr. Himmelfahrt
			Fr, 19.05.2023
	19:00 Andacht der Trierpilger	19:00 Wortgottesdienst	Sa, 20.05.2023
11:15 Wortgottesdienst	10:00 Wortgottesdienst		So, 21.05.2023
			Mo, 22.05.2023
	15:45 Hl. Messe Wallfahrt Ohler		Di, 23.05.2023
			Mi, 24.05.2023
	15:30 Gottesdienst Wallfahrt Neuwerk		Do, 25.05.2023
			Fr, 26.05.2023
		14:00 Trauung	Sa, 27.05.2023
	10:00 Hl. Messe	11:15 Hl. Messe	So, 28.05.2023 Pfingsten

Gottesdienste in unserer GdG

	St. Helena		
	Rheindahlen	Mennrath	Gerkerath
Mo, 29.05.2023 Pfingstmontag	10:00 HI. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores (Abschlussmesse f. Reinhold Richter) mit anschl. Empfang		09:00 Wortgottesdienst
Di, 30.05.2023			
Mi, 31.05.2023			
Do, 01.06.2023			
Fr, 02.06.2023			
Sa, 03.06.2023	17:30 HI. Messe		
So, 04.06.2023	14:00 Tauffeiern	09:00 Wortgottesdienst	
Mo, 05.06.2023			
Di, 06.06.2023			
Mi, 07.06.2023	19:00 Meditatives Tanzen		
Do, 08.06.2023 Fronleichnam	Bitte Vermeldungen und Aushänge beachten		
Fr, 09.06.2023			
Sa, 10.06.2023	17:30 HI. Messe zur Frühhirmes		
So, 11.06.2023			09:00 Wortgottesdienst
Mo, 12.06.2023			
Di, 13.06.2023			
Mi, 14.06.2023	10.:00 Schulgottesdienst		
Do, 15.06.2023			
Fr, 16.06.2023			

Alle Gottesdienste unter Vorbehalt! Bitte beachten Sie die kurzfristigen Aushänge der Pfarrnachrichten.
Für Rheindahlen, Günhoven, Gerkerath und Mennrath besteht die Möglichkeit, sich per Mail ans Pfarrbüro für

vom 29.05. bis 16.06.2023

	St. Mariä Heimsuchung	St. Rochus	
Günhoven	Hehn	Broich	
11:15 Hl. Messe		11:15 Wortgottesdienst	Mo, 29.05.2023 Pfingstmontag
			Di, 30.05.2023
			Mi, 31.05.2023
14:30 Wortgottesdienst			Do, 01.06.2023
			Fr, 02.06.2023
			Sa, 03.06.2023
10:30 Wortgottesdienst	10:00 Wortgottesdienst 13:00 Tauffeier	09:00 Hl. Messe	So, 04.06.2023
		10:00 Wortgottesdienst	Mo, 05.06.2023
	15:00 Pilger- und Frauengottesdienst		Di, 06.06.2023
			Mi, 07.06.2023
	09:30 Hl. Messe bei Windeck in Kothausen, Prozession und Segen in Dorthausen	Bitte Vermeldungen und Aushänge beachten	Do, 08.06.2023 Fronleichnam
			Fr, 09.06.2023
	07:00 Radwallfahrt nach Kavelaer, ab Grotten	19:00 Wortgottesdienst	Sa, 10.06.2023
11:15 Hl. Messe	10:00 Wortgottesdienst	11:15 Kleinkindergottes- dienst	So, 11.06.2023
			Mo, 12.06.2023
			Di, 13.06.2023
	15:00 Abschlussgottes- dienst mit den Schulkin- dern des Kindergartens		Mi, 14.06.2023
			Do, 15.06.2023
16:15 Abschiedsfeier Kindergarten			Fr, 16.06.2023

Seelsorgeteam & Verwaltung

Pfarrer: Harald Josephs
 Harald Josephs

Tel. 02161/9072015
 Tel. 0178/9709574

haraldjosephs@arcor.de

Gemeindereferenten:

Markus Heib
 Sandra Hofer

Tel. 02161/3075215
 Tel. 0152/29912812

markusheib@gmx.de
 sandra_hofer@outlook.de

Schulseelsorgerin:

Evelyn Hinz

Tel. 0178/3265242

e.hinz@sankt-helena.de

Den städtischen Priesternotruf erreichen Sie zwischen 8.00 und 20.00 Uhr, wenn unsere Priester nicht erreichbar sind, in dringenden lebensbedrohlichen Situationen unter 0172/2424277.

Wohnsitzgeistlicher:

Diakon Winfried Rehbein

Tel. 02161/583810

winfried.rehbein@gmx.de

Verwaltung (für alle Gemeinden)/Koordinatorin:

Heike Reich

Tel. 02161/9072012

heike.reich@bistum-aachen.de

Rheindahlen

St. Helena



St.-Helena-Platz 9
 41179 Mönchengladbach



Tel. 02161/907200



www.sankt-helena.de
 pfarramt@sankt-helena.de



Ansprechpartnerin:
 Irene Benjamin-Hoffmann



Mo. 10 - 12 Uhr, Mi. 15.30 - 17.30 Uhr
 und Fr. 10 - 12 Uhr



Caritas-Sprechstunde nur telefonisch
 am 4. Montag im Monat (im Dez.
 am 3. Montag) von 11 bis 12 Uhr:
 Tel. 02161/5624888
 E-Mail: caritas@sankt-helena.de

Broich-Peel

St. Rochus



Rochusstraße 301
 41179 Mönchengladbach



Tel. 02161/582428
 Fax 02161/8306190



www.sankt-rochus.net
 pfarrbuero-st.rochus@t-online.de



Ansprechpartnerin:
 Nicole Gerards



Di. 10.00 - 12.00 Uhr
 Fr. 15.30 - 17.30 Uhr

geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros
 siehe Hinweis auf Seite 14

Pfarrbriefteam

für Rheindahlen:

Andreas Meyer, Ferdinand Pohl, Thomas Purrio
wir@sankt-helena.de

für Günhoven:

Gertrud Peschkes
horst_peschkes@t-online.de

für Hehn:

Franz Josef Ungerechts
fj.ungerechts@web.de

für Broich-Peel:

Franz Burkert, Johannes Czimek
wir_st.rochus@arcor.de


für „Allgemeine Infos für alle Pfarreien“ sowie Schlussredaktion, Satz & Gestaltung:


Johannes Czimek
WIR_Redaktion@vodafoneemail.de





Verantwortlich:
Pfarrer Harald Josephs


Grabeskirche Günhoven St. Matthias (tgl. 10 - 17 Uhr)


 Stadtwaldstraße 323
41179 Mönchengladbach

 Tel. 02161/4988765
Fax 02161/4987178


 www.grabeskirche-st-matthias.de
info@grabeskirche-st-matthias.de


 Ansprechpartner:
Thomas Arndt


 Mo., Mi. und Do. 10 - 12 Uhr
sowie Di. und Fr. 15 - 17 Uhr


 Seelsorgerin an der Grabeskirche:
Sandra Hofer
Spechzeiten nach Vereinbarung:
Tel. 0152/29912812
sandra_hofer@outlook.de


Wallfahrtskirche Hehn St. Mariä Heimsuchung

 Heiligenpesch 75
41069 Mönchengladbach

 Tel. 02161/542786
Fax 02161/593415

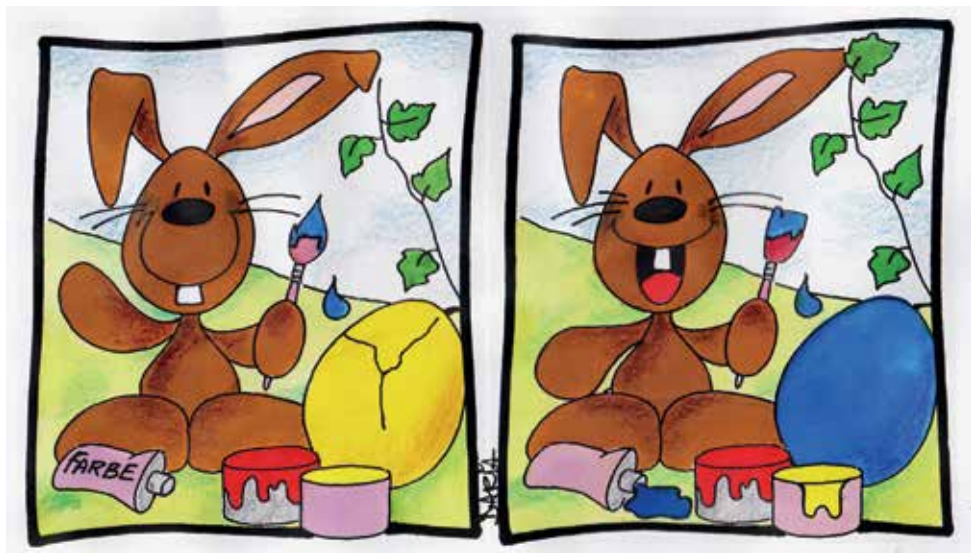
 www.wallfahrt-hehn.de
info@wallfahrt-hehn.de

 Ansprechpartnerin:
Susanne Leuchtenberg

 Mo., Mi. und Fr. 10 - 12 Uhr,
Di. 15 - 17 Uhr

Ostersuchbild

finde die 11 Fehler



Lösung:



Bild: Daria Broda,
www.knollmaennchen.de
 In Pfarrbriefservice.de

Bilby statt Osterhase in Australien

Die Australier wollen keinen Osterhasen. Die Kaninchenplage auf dem Kontinent hat dazu geführt, dass auch die Hasen verpönt sind. Daher gibt's dort keine Osterhasen, sondern Osterbilbys. Löffelohren hat das Tier auch, aber statt einer Stupsnase eine rüsselartige Nase. Es gibt sie auch aus Schokolade und aus Plüsch. Der Bilby hat sogar einen Vorteil: Die Ostereier transportiert er in seinem Beutel am Bauch

